

**Protokoll**  
**der öffentlichen Sitzung des Beirates Strom**  
**vom 19.11.2018, 2011, 19:30 Uhr bis 22:35 Uhr**  
**im Ortsamt Strom**

<b><u>Anwesend:</u></b>	Herr Frerichs	Ortsamtsleiter
	Frau Naruhn	Protokollführerin
	Herr Köhler	Beiratsmitglied
	Herr Mester	Beiratsmitglied
	Frau Renken	Beiratsmitglied
	Frau Rose	Beiratsmitglied
	Frau Ruge-Hemmelskamp	Beiratsmitglied - stellvertr. Beiratssprecherin
	Frau Stumper	Beiratsmitglied
Entschuldigt:	Frau Imhoff	Beiratsmitglied - Beiratssprecherin
Gäste:	Herr Michael Dierks	Leiter Brem. Deichverband a.I.W.
	Herr Hans Ulrich Müller	HANEG, Flächenmanagement und Bauausführung
	Herr Detlef Bajorat	KOP Strom
	Herr Bernhard Tegge	Polizeirevier Woltmershausen

**Tagesordnung:**

- 1. Vorstellung des neuen Leiters des Bremischen Deichverbandes am linken Weserufer.**  
*Der neue Leiter des Deichverbandes Herr Michael Dierks hat sein Kommen zugesagt und wird sich kurz vorstellen.*
- 2. Pflege des Weges von der Stromer Landstr. 7 (Haake) bis zum Bahnübergang**  
Hierfür liegt ein Angebot der HANEG vor; ggfs. sollen diese Maßnahme aus dem Stadtteilbudget finanziert werden (Erläuterungen zum Stadtteilbudget: siehe Rückseite)  
*Herr Hans Ulrich Müller von der Fa. HANEG hat sein Kommen zugesagt.*
- 3. Vorstellung des neuen KOP's Detlef Bajorat / Aufgaben und Zukunft des Revieres Woltmershausen**  
*Herr Detlef Bajorat hat sein Kommen zugesagt.*
- 4. Bremische Bauvorlagenverordnung**  
*Ggfs. soll zu diesem Thema eine Stellungnahme des Beirates abgegeben werden.*
- 5. Wilde Müllkippen an der A281 und an der Stromer Landstraße**
- 6. Vermüllung des GVZ und Fehlen einer Toilette im GVZ (Notdurft im Gebüsch)**
- 7. Beleuchtung im GVZ / Problemkreis nachtfliegende Insekten**

## 8. Überflutung des Schutzgebietes Brokhuchting

## 9. Sachstände und Informationen bzgl.

- 1) Breitbandausbau im Bereich Strom
- 2) Dialogforum B212n
- 3) Sanierung der Schule Strom
- 4) Innenbereichssatzung für den Bereich Strom
- 5) Entwicklungskonzept Strom
- 6) Stau am Stromer Berg / Anpassung der Ampelzeiten
- 7) Ortseingangsschild an der Einmündung der Brokhuchtinger Heerstraße
- 8) Seitenbegrenzung Stellfeldsweg

## 10. Wünsche und Anregungen der Einwohner

## 11. Verschiedenes

## 12. Protokoll vom 11.06.2018

**OAL Frerichs** eröffnet die Sitzung. Gegen die Tagesordnung bestehen keine Bedenken. Es wird zugestimmt, aufgrund der Zeitknappheit die Punkte 5 bis 8 ans Ende der Tagesordnung zu setzen und ggf. an einem anderen Termin zu besprechen.

### **TOP 1: Vorstellung des neuen Leiters des Bremischen Deichverbandes am linken Weserufer**

Herr Michael Dierks stellt sich vor, er ist seit Mitte 2017 als Wasserbau-Ingenieur im Deichverband tätig und hat nun die Leitung übernommen. Hauptaufgabe ist immer noch der Generalplan Küstenschutz, der jetzt die Bereiche Neustädter Hafen und Rablinghausen behandelt und in Abstimmung mit Niedersachsen die Deichanlage am Ochtumsperrwerk bearbeitet.

### **TOP 2: Pflege des Weges von der Stromer Landstr. 7 (Haake) bis zum Bahnübergang**

Der Weg bis zum Bahnübergang ist nach Fertigstellung sich selbst überlassen worden, es hat keine Schlussabnahme gegeben und somit keine Gewährleistung. Entsprechend zugewachsen sieht der Weg mittlerweile aus und bedarf dringend der Pflege. Nunmehr soll die Verantwortung von der HANEG zum Deichverband übergehen, der jedoch über keinerlei Mittel dafür verfügt und die Pflege nur übernimmt, wenn es eine abgestimmte Finanzierung gibt.

Der Beirat will sich intern damit befassen, wie hier eine Lösung erzielt werden kann.

### **TOP 3: Vorstellung des neuen KOP's Detlef Bajorat / Aufgaben und Zukunft des Revieres Woltmershausen**

Herr Bajorat stellt sich vor, er ist seit 1.4.2018 als KOP in Woltmershausen für die Ortsteile Strom und Seehausen mit Schulen, GVZ und Barkhausenstraße eingesetzt, was aufgrund von Personalmangel bislang nicht immer durchführbar war. Das soll mit dem Einsatz des

zukünftig dritten KOP besser werden. Herr Bajorat ist viel mit dem Fahrrad im Ortsteil unterwegs und dabei immer ansprechbar. Eine Bürgerstunde wie früher im Ortsamt wird es nicht mehr geben.

Herr Tegge stellt sich als neuer Leiter des Reviers Woltmershausen vor. Er berichtet, dass das Revier Woltmershausen umziehen wird, voraussichtlich in die Dötlinger Straße, wobei es noch Klärungsbedarf über die angestrebte Immobilie gibt.

Anzeigen werden nur noch im Polizeikommissariat am Flughafen, Otto-Lilienthal-Str. 15 aufgenommen. Zu den Sprechstunden im Revier Woltmershausen (Mo-Mi+Fr 10-12 Uhr und Do 15-17 Uhr) werden keine Anzeigen bearbeitet bzw. aufgenommen.

#### **TOP 4: Bremische Bauvorlagenverordnung**

Die Bauvorlage wird bzgl. der neu gefassten Forderung einer Baumbestandsbescheinigung besprochen. Diese soll von einem Fachbetrieb erstellt werden und auch die Nachbargrundstücke bis 5 m miterfassen. Da kein Betretungsrecht auf einem Nachbargrundstück durchgesetzt werden kann, stimmt der Beirat einstimmig für folgenden Beschluss:

**Der Beirat Strom spricht sich gegen die pauschale Forderung einer Baumbestandsbescheinigung mit Zeichnungen und qualifizierten Angaben als Bauvorlage aus.**

**Bauvorhaben nach §60-63 BremLBO sind aufgrund der Unverhältnismäßigkeit mindestens von dieser Bauvorlage zu befreien.**

**Ein Betretungsrecht auf nachbarlichen Grundstücken ist nicht durchsetzbar.**

**Daher spricht sich der Beirat für die Streichung der Paragraphen §3 Nr. 10, §6 Nr. 8 und §7 Abs.3 Nr. 9 aus.**

#### **TOP 9: Sachstände und Informationen bzgl.**

##### **1. Breitbandausbau im Bereich Strom**

Die letzte Information der Telekom zum Eigenausbau an der Stromer Landstraße zwischen etwa Schule und Nr. 45 ist vom April 2018 und nennt lediglich weitere Gründe für die Ausbauerschiebung. Vom zuständigen Wirtschaftsressort ergab die letzte Meldung, dass auch hier kein Termin seitens der Telekom bekannt ist, wann der Ausbau starten soll.

Bzgl. der geförderten Gebiete (östlicher und westlicher Teil der Stromer Landstraße und Wiedbrokstraße) kann lt. Wirtschaftsressort erst nach Abschluss des Vergabeverfahrens die ausbauenden Telekommunikationsdienstleister bekannt gegeben werden. Ein Termin hierfür kann noch nicht genannt werden.

##### **2. Dialogforum B212n**

OAL erläutert kurz die Arbeit im Dialogforum mit Verweis auf die Rückseite der verschickten Einladung, wo eine Skizze die drei Linienführungen aufzeigt, aus denen insgesamt neun Varianten abgeleitet werden, jeweils mit voller, halber oder keiner Abfahrt in Delmenhorst von den B212n. Hieraus soll die beste Lösung erarbeitet werden. Es wird zudem auf die umfangreichen Dokumente dazu im Internet verwiesen:

<https://www.strassenbau.niedersachsen.de/projekte/bundesstrassen/b-212-von-harmenhausen-bis-zur-landesgrenze-niedersachsen-bremen-140007.html>

Das Dialogforum ist öffentlich, jedoch ist für die Teilnahme eine Anmeldung erforderlich.

Die nächste Termin für ein Dialogforum ist am 26.11.2018. Im März 2019 sollen die Ergebnisse der Untersuchungen öffentlich vorgestellt werden.

3. Sanierung der Schule Strom

Mittlerweile wird die Schule von fast 40 Kindern besucht und ist somit fast voll. Es wurde eine Kostenberechnung für die Sanierung des Hauptgebäudes sowie des WC-Gebäudes erstellt; alles unter Berücksichtigung der Barrierefreiheit und des Brandschutzes. Die Sanierung wird z. Zt. nicht weiter verfolgt, da es politischer Wille ist, alle Grundschulen in den Ganztagesbetrieb zu überführen. Da die Grundschule Strom noch eine verlässliche Grundschule ist (bis 13 Uhr), soll der Umbau bzw. die Sanierung schon unter Berücksichtigung des Ganztagesausbaus stattfinden.

Hierzu wird im Frühjahr/Sommer eine sog. „Machbarkeitsstudie“ von IB und Bildung in Auftrag gegeben. Diese wird von einem externen Planungsbüro umgesetzt. Wenn es evtl. einen „Neubau“ zusätzlich zum bestehenden Gebäude geben wird, werden die Toiletten evtl. darin integriert. Deshalb wird auch noch nicht mit dem Neubau der Toiletten begonnen.

4. und 5. Innenbereichssatzung und Entwicklungskonzept für den Bereich Strom

Durch die Planungsgruppe Grün wurde ein Entwurf für eine Innenbereichssatzung erstellt, die von Vertretern des Beirates weitgehend positiv angenommen wurde.

Frau Rose stellte den Entwurf der Planungsgruppe Grün und die Änderungswünsche des Beirates vor.

Die Verhandlungen mit dem Bauressort sollen im Dezember 2018 weitergeführt werden.

6. Stau am Stromer Berg / Anpassung der Ampelzeiten

Der Beirat hat am 07.06.2018 einen Antrag an das Verkehrsressort auf Änderung der Fahrspuren und der Ampelschaltung gestellt, zu dem bis heute keine Antwort eingegangen ist. Ohne diese Anpassung staut sich der Verkehr in Spitzenzeiten bis zur Ortsmitte, sodass die Anwohner selbst nicht auf die Stromer Landstraße auffahren können.

Nach Diskussion beschließt der Beirat einstimmig folgenden Antrag:

*Antrag:*

**a.) Wir bitten Herrn Bajorat, mit den notwendigen Stellen Kontakt aufzunehmen, um eine zeitnahe Überprüfung der Ampelschaltung am Stromer Berg zu erwirken. Es ist zu prüfen, ob in der Anreisezeit von 7-9Uhr für die Fahrtrichtung aus Strom kommend und Richtung Stadt abbiegend, die Ampelgrünphase verlängert werden kann.**

~~**b.) Sollte es keine zeitnahe Rückmeldung bzgl. des Antrags vom 07.06.2018 seitens der Verkehrsabteilung geben, wird der Beirat eine rechtliche Prüfung zur Einhaltung der verbindlichen Antwortfristen gemäß Beirätegesetz §7(1) einfordern.**~~

*Nachtrag:*

Da am 20.11.2018 eine Antwort des ASV einging, wurde in der Beiratssitzung am 22.11.2018 beschlossen, den zweiten Teil des Antrages (b) fallen zu lassen.

7. Ortseingangsschild an der Einmündung der Brokhuchtinger Heerstraße

Das Ortseingangsschild wird teilweise von dem Schild „Fußgängerquerung“ verdeckt. Auf Antrag der CDU sollen das Schild „Fußgängerquerung“ und auch das Piktogramm 40 m vor den Einmündungsbereich zur Brokhuchtinger Landstraße versetzt werden,

sodass das Ortseingangsschild wieder voll sichtbar ist.  
Der Beirat beschließt mehrheitlich, dass das Schild und Piktogramm versetzt werden.

Thematik:

**Das Ortseingangsschild von Strom in Höhe der Brokhuchtinger Landstraße wird seit der Installation des Hinweisschildes zur Fußgängerquerung nahezu verdeckt. Das Schild zur Fußgängerquerung sollte lt. Angaben des ASV ca. 40 m vor dem Einmündungsbereich der Brokhuchtinger Landstraße installiert werden. Tatsächlich sind es unter 20 m.**

Antrag:

**Der Beirat Strom bittet das ASV, das Schild und das Piktogramm an der tatsächlich vorgesehenen Stelle zu positionieren, um den ungehinderten Blick auf das Ortseingangsschild wieder zu gewährleisten.**

**TOP 10: Wünsche und Anregungen**

Es werden keine Wünsche genannt.

**TOP 11: Protokoll vom 11.06.2018**

Das Protokoll wird einstimmig genehmigt.

Aufgrund der vorgerückten Stunde werden alle nicht behandelten TOPs auf die folgende Beiratssitzung am Donnerstag, den 22.11.2018 um 19:30 Uhr im Ortsamt Strom vertagt.

.....  
Ortsamtsleiter

.....  
Beiratssprecherin

.....  
Protokollführerin